

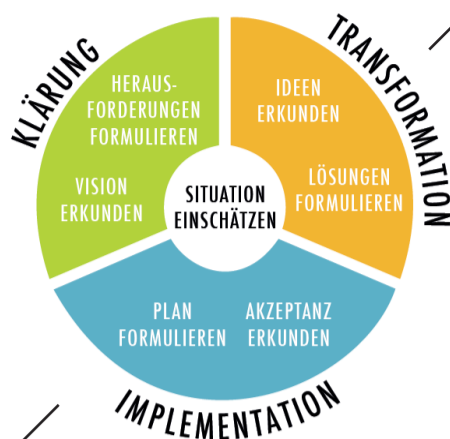
# PROZESSMODELLE DER KREATIVITÄT

Prozessmodelle der systematischen Kreativität und Innovation helfen Individuen und Gruppen auf strukturierte Art und Weise neue Ideen und Lösungen zu entwickeln. Einige bekannte Modelle stellen wir hier zusammenfassend vor.

1960

## CREATIVE PROBLEM SOLVING

Entwicklung in Buffalo, USA basierend auf den Arbeiten zum Brainstorming von Alex Osborn und Forschungen von Sidney Parnes zu kreativen Prozessen. (Die Grafik zeigt die aktuelle CPS-Version von 2008)



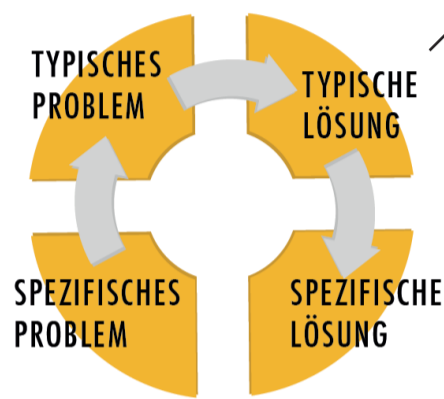
### ANWENDUNG

Offene Fragestellungen und Themen aller Art, zu deren Lösung Kreativität benötigt wird. Zum Beispiel: Neue Produkte, Strategiarbeit, Organisations-themen, persönliche Fragen.

1970

## TRIZ

Basierend auf den Forschungen von Genrich Altshuller, der über 40.000 Patente analysierte und daraus 40 technische Prinzipien ableitete, die in den Erfindungen zum Einsatz kamen.



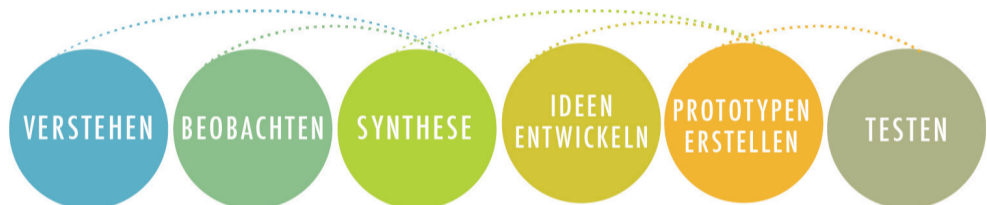
### ANWENDUNG

Offene Fragestellungen technisch-konstruktiver Art.

1990

## DESIGN THINKING

Formal entwickelt an der Universität von Stanford basierend auf der Denk- und Arbeitsweise von Architekten, Stadtplanern und Designern. Adaptiert für die Geschäftswelt vom Beratungsunternehmen IDEO.



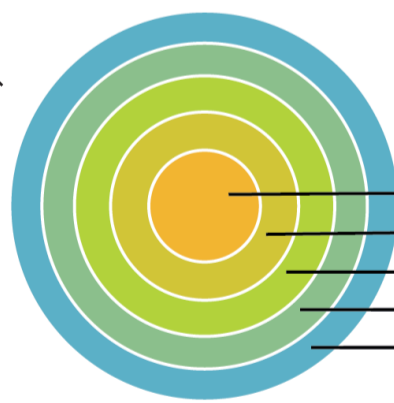
### ANWENDUNG

Offene Fragestellungen und Themen, bei denen die Bedürfnisse von Nutzern im Zentrum stehen, aber zu Beginn noch nicht klar erfasst sind, und die Kreativität zur Lösung benötigen. Zum Beispiel: Die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen.

2010

## SYSTEMATIC INVENTIVE THINKING

Entstanden aus der Weiterentwicklung des TRIZ Ansatzes mit dem Ziel, Kernprinzipien des TRIZ einfach zugänglich und anwendbar zu machen. Darüber hinaus wurden die Einsatzfelder der Methode erweitert.



THINKING TOOLS  
PRINCIPLES  
FACILITATION SKILLS  
PROJECT MANAGEMENT  
ORGANISATIONAL INNOVATION

### ANWENDUNG

Offene Fragestellungen aus der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen.

2016

## SYSTEMATIC CREATIVE THINKING

Synthese verschiedener Modelle durch creaffective in München zu einem Prozessmodell, das für alle Fragestellungen einen Orientierungsrahmen bietet und Denkwerkzeuge und Techniken aus allen „Schulen“ organisiert.



### ANWENDUNG

Alle Themen, die mit CPS, DT oder TRIZ bearbeitet werden können.

CREAFFECTIVE

Weitere Informationen dazu finden Sie im Buch „Denkwerkzeuge der Kreativität und Innovation Das kleine Handbuch der Innovationsmethoden“ von Florian Rustler.

